



Das Arboretum Härle ist ein Landschaftspark in Bonn-Oberkassel, getragen von der Stiftung Regina Härle, die sich Erhalt, Pflege und Entwicklung der Parkanlagen zum Ziel gesetzt hat.

In klimatisch begünstigter Lage am sonnigen Hang des Rheintals zwischen Bonn und dem Siebengebirge vereinigt der Park umfangreiche Sammlungen verschiedenster Pflanzengruppen mit zahlreichen Stauden, Rosen und über 2000 verschiedenen Gehölzen. Das vielseitige Gelände ermöglicht die Kultur ausgefallener und attraktiver Pflanzen für die unterschiedlichsten Standorte.



Besonders hervorzuheben ist die von Maria Härle geschaffene künstlerische Verbindung von Gartengestaltung und Pflanzensammlungen. Die Anlage von ansprechenden und vielseitigen Beeten und thematisch sehr unterschiedlichen Bereichen im Park mit seltenen und ungewöhnlichen Pflanzen ist ein Charakteristikum des Arboretum Park Härle.



Auf Einladung von Michael Dreisvogt, technischer Leiter des Arboretum Härle erkundeten am 12. September bei sonnigem Spätherbstwetter ca. 20 Mitglieder und Freunde der DKG NRW, jung bis alt, auf einem gut 2-stündigen geführten Spaziergang die Vielseitigkeit der Sammlungen und konnten immer wieder Überraschendes entdecken. So gab es neben exotischen Gewächsen auch die einfachen, alltäglichen Pflanzen wie Fächerahorn, Funkien oder Buchsbaum zu bewundern, die in vielen unserer Gärten zu finden sind. Michael Dreisvogt erwähnte auch immer wieder in Korea vorkommende vergleichbare Arten, die er im Vorfeld recherchiert hatte. So war man sich schnell einig, dass auch die Liebe zur Pflanzen und Gewächsen zu Kulturaustausch und Völkerverständigung gut passen kann.



Das Arboretum **Park Härle** ist zweimal im Monat im Rahmen von öffentlichen Führungen geöffnet. Die Führungen finden in **den Monaten März bis einschließlich Oktober** statt. An den Tagen des Offenen Gartens kann der Park frei besucht werden. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Parks.

<http://www.arboretum-haerle.de>

**Text:** Wolfram van Stephold, DKG NRW

**Fotos:** Hemi Masoumian, Lydia Tossens